



Selbstauskunft und Kreditwunsch Liquiditätshilfe Corona

Name/Firma: _____

Aktuelle Unterlagen zur Bearbeitung des Kreditwunsches:

- festgestellter endgültiger Jahresabschluss* 31.12.2018**
- (vorläufiger) Jahresabschluss* 31.12.2019 / Betriebswirtschaftliche Auswertung per 31.12.2019 und 30.06.2020**

- Planungsrechnungen für die Zeit nach der Coronakrise**
- Ergänzende Unterlagen je nach Förderkreditprogramm**

*Alternativ die entsprechenden Einnahmen-/Überschuss-Rechnungen

| In welchem Umfang sind Sie von der Corona Krise betroffen? | Zutreffendes ankreuzen Mehrfachnennungen möglich |
|--|---|
| Totaler/weitgehender Umsatzausfall durch behördliche Maßnahmen zur Schließung des Betriebs (z.B. Theater, Kino, Freizeitparks, etc.) | <input type="checkbox"/> |
| Totaler/weitgehender Umsatzausfall durch Schließung des Betriebs, da ein geordneter Geschäftsgang nicht mehr möglich war | <input type="checkbox"/> |
| Wesentliche Umsatzeinbußen durch | |
| Schließung von Teilen des Betriebs | <input type="checkbox"/> |
| Probleme beim Material- und Rohstoffeinkauf | <input type="checkbox"/> |
| Probleme beim Absatz der Produkte (z.B. Abnehmer haben Betriebe geschlossen) | <input type="checkbox"/> |
| Fehlende Personalkapazitäten | <input type="checkbox"/> |
| Fehlende Kundschaft wegen Beschränkungen und Vorsichtsmaßnahmen bei sozialen Kontakten (z.B. fehlende Laufkundschaft im Einzelhandel) | <input type="checkbox"/> |
| Sonstiges: | <input type="checkbox"/> |
| Positive Fortführungsprognose vorhanden (aufgrund Beantwortung der Fragen)? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Ertrags- Finanz und Vermögensverhältnisse vor der Krise geordnet | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Konnten vor der Krise die Kreditverbindlichkeiten störungsfrei bedient werden bzw. können die Kreditverbindlichkeiten auch unter Einbeziehung des neuen Kredites bedient werden? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Tragfähiges Geschäftsmodell auch nach der Corona Krise? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Sehen Sie die Möglichkeit, nach der Corona Krise den Geschäftsbetrieb wieder im bisherigen Umfang aufzunehmen? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Funktionierendes Krisenmanagement des Unternehmens ist vorhanden? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| | |



| | | |
|--|--|---|
| Maßnahmen zur Bewältigung der Krise | | |
| Welche konkreten Maßnahmen wurden durch den Unternehmer ergriffen? (Umsatzsicherung, Kostenreduzierung, Kundenpflege etc.) | | |
| Welchen persönlichen Beitrag leistet der Unternehmer zur Bewältigung der Krise? (Anpassung Entnahmen, Gehalt, Mietzahlungen, Einbringung EK etc.) | | |
| Wurden mit anderen Banken und Kreditgebern Absprachen oder Vereinbarungen zu Stundungen, Tilgungsaussetzungen, Laufzeitverlängerungen getroffen oder sind solche Maßnahmen geplant? | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Wurden mit anderen Geschäftspartnern, dem Vermieter dem Finanzamt, Sozialversicherungsträgern, etc. Vereinbarungen zur Stundung fälliger Zahlungen getroffen oder sind solche Maßnahmen geplant? Bestehen Ansprüche auf Zuschüsse? | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |

| | |
|--|--------------------------|
| Konkreter Kreditbedarf | |
| Tilgungsaussetzung mit Beibehaltung der Zinszahlung für Darlehen Nr. _____, Darlehen Nr. _____, Darlehen Nr. _____ Die bisherige Rate bzw. Annuität wird in Höhe des enthaltenen Tilgungsanteils ausgesetzt. Der Zinssatz wird durch diese Anpassung nicht verändert. Nur die anfallenden Zinsen werden monatlich dem vereinbarten Konto belastet. Die Darlehenslaufzeit verlängert sich dadurch entsprechend. Diese Tilgungsaussetzung soll bis einschl. _____ (Monat, Jahr) erfolgen, jedoch max. für 12 Monate | <input type="checkbox"/> |
| Corona Liquiditätshilfe Für die Bestreitung von laufenden Ausgaben sowie Zins- und Tilgungsverpflichtungen für bestehende Darlehen wird eine Liquiditätshilfe in Höhe von € _____, befristet bis _____ gewünscht. | <input type="checkbox"/> |

Ort, Datum

Unterschrift Kunde

Unterschrift Ehe-/Lebenspartner



Berechnung Finanzierungsbedarf

(unregelmäßige Zahlungen über Durchschnittswerte berücksichtigen)

| | Berechnung des monatlichen Liquiditätsbedarfs | Angaben in EUR |
|----|---|----------------|
| 1 | Geplante Umsatzerlöse / sonstige betr. Erträge | + |
| 2 | Materialaufwand für die Umsatzerlöse / Wareneinsatz | - |
| 3 | Überschuss aus der laufenden Geschäftstätigkeit | |
| 4 | Personalaufwand einschl. Sozialabgaben | - |
| 5 | Sonstige betriebliche Aufwendungen (z.B. Mieten, Versicherungen, Kosten für Leasing) | - |
| 6 | Zinsaufwendungen abzgl. Zinserträge | - |
| 7 | Steuerzahlungen | - |
| 8 | Sonstige Aufwendungen | - |
| 9 | Fehlbetrag aus der operativen Geschäftstätigkeit | |
| 10 | Tilgungsverpflichtungen für betriebliche Darlehen (ohne Zinsaufwendungen in Zeile 6) | - |
| 11 | Sonstige Zahlungsverpflichtungen, die keinen GuV-wirksamen Aufwand darstellen (z.B. Rentenzahlungen zu Lasten Rückstellung) | - |
| 12 | Liquiditätsfehlbetrag für den Geschäftsbetrieb | |
| 13 | Erforderliche Privatentnahmen für private Lebenshaltungskosten (soweit nicht über Gehaltszahlungen in Zeile 4 oder anderweitig abgedeckt) | - |
| 14 | Erforderliche Privatentnahmen für private Tilgungsverpflichtungen (soweit nicht über Gehaltszahlungen in Zeile 4 oder anderweitig abgedeckt) | - |
| 15 | Monatlicher Liquiditätsfehlbetrag gesamt | |

| | | |
|----|---|--|
| 16 | Vorl. Finanzierungsbedarf bis 31. März 2021 für _____ Monate (Zeile 15 x Anzahl Monate) | |
| 17 | Anpassungen aufgrund von Einmaleffekten Erhöhung oder Verminderung des vorläufigen Finanzierungsbedarfs durch größere einmalige Zahlungen oder Geldeingänge | |
| 18 | Abzgl. vorhandene Liquiditätsreserven | |
| 19 | Sonstige Sachverhalte | |
| 20 | Endgültiger Finanzierungsbedarf | |